



Mit der Bibel ins Leben.  
Gemeinde Langensteinbacher Höhe

LAHÖE

# Gemeindemitteilungen

März  
2018

Monatsspruch:

Jesus Christus spricht:  
»Es ist vollbracht!.« Joh. 19, 30



FRAUENFREIZEIT			Elisa in den Fußstapfen des Elia
1. Do	19.30	Noor van Haaften	Gott beruft und verändert drastisch die Lebensplanung (1. Kö. 19, 19–21)
2. Fr	10.00	Noor van Haaften	Gott reisst den Himmel auf (2. Kö. 2, 1–25)
	16.30	Andreas Schäfer	Eine Kühnheit, die von oben kommt (2. Kö. 3, 1–27)
	19.30	Noor van Haaften	Ein Gott, der uns auch an Grenzen führt (2. Kö. 4,8–37+2. Kö. 8,1–6)
3. Sa	10.00	Noor van Haaften	Frauentag: Erfahrungen auf dem Gottesweg
	13.45	Sefora Nelson	Frauentag: Lesung und Lieder
	15.30	Cornelia Mack	Frauentag: Frauen in emotional schwierigen Lebensumständen – Orientierung für den Gottesweg
4. So	10.00	Andreas Schäfer	Der Wille des Vaters im Himmel (Mt. 12, 46–50) – Gottesdienst
	19.30	Andreas Schäfer	Der Alltag vergiftet und Gottes Hilfe scheinbar viel zu klein (2. Kö. 4, 38–44)
5. Mo	10.00	Noor van Haaften	Wir sind beeindruckt durch Gottes machtvolles Handeln (2. Kö. 5, 1–27)
	19.30	Andreas Schäfer	Weil wir sehen, was wirklich um uns ist, leben wir anders (2. Kö. 6+7)
6. Di	10.00	Noor van Haaften	Auf der Zielgeraden (2. Kö. 8,7–15 + 9,1–3 + 13,14–21)
7. Mi	19.30	Andreas Schäfer	Der Prophet Jesaja: »Mein Heil ist nahe« (Jes. 56 + 57) – Bibelstunde
FRAUENFREIZEIT			Elisa in den Fußstapfen des Elia
8. Do	19.30	Noor van Haaften	Gott beruft und verändert drastisch die Lebensplanung (1. Kö. 19, 19–21)
9. Fr	10.00	Noor van Haaften	Gott reisst den Himmel auf (2. Kö. 2, 1–25)
	19.30	Andreas Schäfer	Eine Kühnheit, die von oben kommt (2. Kö. 3, 1–27)
10. Sa	10.00	Andreas Schäfer	Wenn unsere Mittel am Ende sind (2. Kö. 4, 1–7)
	19.30	Noor van Haaften	Ein Gott, der uns auch an Grenzen führt (2. Kö. 4,8–37 + 2. Kö. 8,1–6)
11. So	10.00	Andreas Schäfer	Jesus und seine Gleichnisse (Mt. 13, 1–58) – Gottesdienst
	20.00	Andreas Schäfer	Der Alltag vergiftet und Gottes Hilfe scheinbar viel zu klein (2. Kö. 4, 38–44)
12. Mo	10.00	Noor van Haaften	Wir sind beeindruckt durch Gottes machtvolles Handeln (2. Kö. 5, 1–27)
	19.30	Andreas Schäfer	Weil wir sehen, was wirklich um uns ist, leben wir anders (2. Kö. 6+7)
13. Di	10.00	Noor van Haaften	Auf der Zielgeraden (2. Kö. 8,7–15 + 9,1–3 + 13,14–21)
14. Mi	19.30	Andreas Schäfer	Der Prophet Jesaja: »Du wirst deine Lust haben am Herrn« (Jes. 58) – Bibelstunde
MÄNNERWOCHELENDE			Hilfe(n) zum Durchhalten
15. Do	19.30	Reiner Wörz	»Siehe, ich komme bald! Halte, was du hast!« (Offb. 3, 7–13)
16. Fr	10.00	Andreas Schäfer	Festhalten an der Hoffnung (1. Mo. 45, 27+28)
	16.30	Reiner Wörz	Festhalten am Wort der Wahrheit (2. Tim. 3+4)
	19.30	Andreas Schäfer	Festhalten an der Liebe (2. Petr. 1, 3–15)
17. Sa	10.00	Prof. Dr. Volker Gäckle	Männertag: Die Perspektive des 1. Petrusbriefes für eine Gemeinde unter Druck
	12.45	Torsten Hartung	Männertag: Mitten aus dem Leben
	15.15	Prof. Dr. Volker Gäckle	Männertag: Das Vorbild Daniels für das Leben in einer nachchristlichen Gesellschaft
	19.30	Reiner Wörz	Festhalten an der Lehre, der Gemeinschaft, dem Brotbrechen und dem Gebet (Apg. 2, 42–47)
18. So	10.00	Prof. Dr. H.-J. Eckstein	»Gott, schaffe mir Recht!« (Ps. 42+43) – Gottesdienst
BIBELKURS			Die Fragen im und um das Leid(en)
19. Mo	19.30	Andreas Schäfer	Leid und Gottlosigkeit
20. Di	10.00	Andreas Schäfer	Lebensprozesse des Leidens

20. Di	19.30	Andreas Schäfer	Jesus und das Leiden
21. Mi	10.00	Andreas Schäfer	Leiden um Christi willen
	16.30	Andreas Schäfer	Das unverständliche Leid
<b>VORTRAGSSEMINAR</b>			<b>Auf dem Weg ins antichristliche Weltreich</b>
19. Mo	19.30	Reiner Wöz	Der Antichrist (Offb. 13)
20. Di	10.00	Holger Stoye	Glaube im endzeitlichen Gefälle (1. Petrusbrief)
	16.00	Reiner Wörz	Der falsche Prophet (Offb. 13) und die »666«
	19.30	Reiner Wörz	Das Geheimnis: Babylon, die Große (Offb. 17+18)
21. Mi	10.00	Holger Stoye	Die Paulusapokalypse (2. Thess. 2) – Teil 1
	16.30	Holger Stoye	Die Paulusapokalypse (2. Thess. 2) – Teil 2
	19.30	Reiner Wörz	Die Entrückung – vor oder nach der Trübsal! Übersicht über die verschiedenen Entrückungsmodelle – <b>Bibelstunde</b>
<b>SEELSORGEEKURS</b>			<b>Wie wir geworden und was aus und werden kann</b>
19. Mo–22. Do			mit Norbert Rose
<b>BASISLAGER-TAGE</b>			<b>Mutig leben</b>
23. Fr–27. Di			mit Jo Böker, Andreas Schäfer, Florian und Simone Kontschak und Christof und Christina Schröter
25. So	10.00	Reiner Wörz	»Ein Herz und eine Seele ...« – das Geheimnis der Urgemeinde (Apg. 4,23–37) – <b>Gottesdienst</b>
<b>OSTER-KURZBIBELSCHULE</b>			<b>Meisterstücke der Lehre – Gleichnisreden Jesu</b>
29. Do	19.30	Norbert Rose	<b>Gottesdienst am Gründonnerstag-Abend</b>
30. Fr	10.00	Andreas Schäfer	<b>Karfreitags-Gottesdienst</b>
	16.30	Holger Stoye	Verlorensein und Gefundenwerden – Die 3 Gleichnisse von Lukas 15
	19.30	Reiner Wörz	Endzeitrede-Gleichnisse: Das Gleichnis vom Feigenbaum (Mt. 24, 32–36)
31. Sa	10.00	Holger Stoye	Die 7 Himmelreichsgleichnisse – Teil 1 (Mt.13)
	16.30	Reiner Wörz	Endzeitrede-Gleichnisse: »Es wird sein wie in den Tagen Noahs ...« (Mt. 24, 36–39)
	19.30	Holger Stoye	Die 7 Himmelreichsgleichnisse – Teil 2 (Mt.13)

## Herzliche Einladung zum Männertag

am Samstag, 17. März

**Tagesthema:** »Siehe, ich komme bald! Halte, was du hast« –  
Hilfe(n) zum Durchhalten

- 10.00 Uhr Verwegene Hoffnung in bedrängenden Verhältnissen –  
Die Perspektive des 1. Petrusbriefes für eine Gemeinde unter Druck  
mit Prof. Dr. Volker Gäckle
- 12.45 Uhr Mitten aus dem Leben.  
Interview mit Torsten Hartung
- 14.00 Uhr Musikalisches Intermezzo mit Brass Quintett »Academy«
- 14.45 Uhr Seminarangebote mit Dr. Claus-Jürgen Gros und Reiner Wörz
- 16.00 Uhr Mit Gott leben in schwierigen Verhältnissen – Das Vorbild Daniels  
für das Leben in einer nachchristlichen Gesellschaft  
mit Prof. Dr. Volker Gäckle



Prof. Dr. Volker Gäckle



Torsten Hartung

## Lego-Stadt 2018

Im letzten Jahr wurde viel auf der LaHö gebaut. Jetzt durften nicht nur Profis bauen, sondern auch unsere Jungscharler von der 1. bis 7. Klasse. Stefan Greiner vom Kids-Team Karlsruhe begleitete und führte uns durch diese Zeit. Im Zeitraum vom 18. bis 20. Januar 2018 hatten rund 65 Teilnehmer der Jungschar-Lego-Tage die Gelegenheit gemeinsam mit ihren Freunden eine Stadt aus hunderten oder sogar tausenden von Legosteinen zu bauen. In der Aula stand auch schon alles bereit, haufenweise Legosteine mit den verschiedensten Farben und Formen und Sonderzubehör wie Blumen, Männchen, Straßenschilder und vieles mehr.

Zu Beginn sangen wir mit den Kindern einige Lieder, und dann hieß es ab ans Bauen. Innerhalb weniger Stunden verwandelten sich die Steine zu großen Bauwerken. Von einem Tempel über eine Forscherstation bis hin zum Fußballstadion war alles dabei. Zwischen den Bauphasen hörten die Kinder Bibelgeschichten über König Salomo: wie er König wurde, über seine Weisheit, und vor allem der Tempelbau waren die Themen.

Außerdem gab es immer eine Quizrunde mit Fragen zu der Andacht, und wir hatten eine kleine, gesunde Stärkung bis es wieder weiter ans Bauen ging.

Es begleitete uns der Bibelvers aus Johannes 1, 12: »Wie viele ihn aber aufnahmen, denen gab er Macht, Gottes Kinder zu werden: denen, die an seinen Namen glauben.« Diesen Vers lernten die Kinder mit uns Mitarbeitern auswendig und erfahren, was es heißt ein Kind Gottes zu werden und zu sein.

Nach drei Tagen neigten sich die Legobautage auch schon dem Ende zu. Am Samstagabend wurde die Stadt schließlich mit den Familien und Freunden eröffnet. Stolz präsentierten die Kinder ihren Eltern die Bauwerke. Bei einem ausgewogenen Buffet tauschten sich Groß und Klein miteinander aus und bewunderten die Stadt. Dann war die schöne Zeit leider auch schon vorbei und die Lego-Stadt wurde am folgenden Sonntag wieder abgebaut.

Wir danken der Gemeinde für alle Unterstützung und vor allem Stefan Greiner vom Kids-Team Karlsruhe! *Lauren Hetterle und Hanna Böhler*

## Impressionen





## Buchtipps des Monats: TITUS MÜLLER – 6.3.2018, 16 Uhr

LAHOE 1700

# ENTSCULDIGUNG

18. MÄRZ 2018 17:00 UHR  
LANGENSTEINBACHER HÖHE, TITUSWEG 5, 76307 KARLSBAD



Seine Lesungen sind beliebt. Der Schriftsteller versteht es, derart spannend von der Vergangenheit zu erzählen, als sei er dabei gewesen:

»Der Tag X« ist ein Roman zum Aufstand vom 17. Juni 1953.

Ein Buch mit viel Hintergrundwissen. Der Autor hat Augenzeugenberichte gesammelt, in Archiven geblättert und aus dem historischen Material die Protagonisten für sein Buch entwickelt.

Er schafft es, die Sprache und den Ton der Kriegskindergeneration zu treffen, die zur Zeit des Aufstands junge Erwachsene waren. Ihre Ängste und Sehnsüchte, ihre politischen Hoffnungen und ihre Sprachlosigkeit präzise zu beschreiben. Beeindruckend.



Außerdem kommen Geschichten aus seinem Familienleben nicht zu kurz: »Papa, ich habe auch etwas geschrieben ...«, ertönt ein zartes Stimmchen draußen im Flur. »Ja, aber nicht wie Papa am PC, sondern mit Wachsmalstift an der Tapete«, ergänzt

Titus Müller den Satz in Gedanken, während er rasch aufspringt und nachsieht, was sein Sohn wieder treibt.

Titus Müller gelingt es, die besonderen Momente einzufangen, die Eltern manchmal an den Rand der Verzweiflung treiben – und bei anderen Gelegenheiten mit einem herzhaften Lachen oder Tränen der Rührung in den Augen zurücklassen. (»Das Glück hat kleine Schokofinger«)

Als Pastorensohn 1977 in der DDR geboren und aufgewachsen, studiert er nach der Wende in Berlin Literatur, Mittelalterliche Geschichte, Publizistik und Kommunikationswissenschaften. Mittlerweile hat er bereits 12 Romane und mehrere Ratgeber veröffentlicht. Seine Bücher verkauften sich über 400.000 mal. Er ist Mitglied des PEN-Clubs und wurde für seine Romane u.a. mit dem C.S. Lewis-Preis ausgezeichnet.

LESUNG MIT  
**TITUS MÜLLER**

TITUS MÜLLER  
**DER TAG X**

Der große Roman zum Aufstand am 17. Juni 1953, als 24 Stunden alles möglich schien.

**LANGENSTEINBACHER HÖHE**  
Dienstag • 6. März • 16.00 Uhr  
Titusweg 5 • 76307 Karlsbad • 07202 7020 • www.lahoe.de

Vertriebspartner: |BLESSING VERLAG|

## Gottesdienst

sonn- und feiertags, 10.00 Uhr

## Mini-Club

Minis im Alter von 0 bis 3,99,  
parallel zum Sonntags-Gottesdienst

## Kindergottesdienst

während des Gottesdienstes im Gruppenraum 5,  
Seminarraum 1 und im Jugendheim

## Bibelunterricht

Donnerstag, 8. und 22. März, 17.00 Uhr

## Bibelstunde

mittwochs, 19.30 Uhr

## Gottesdienst mit Mahlfeier

Donnerstag, 29. März, 19.30 Uhr

## Mahlfeier

Dienstag, 27. März, 16.00 Uhr

## LaHö 1700

Sonntag, 18. März, 17.00 Uhr

## LaHö 1800

Sonntag, 11. März, 18.00 Uhr

## Gebetskreis Frauen

Montag, 5. März, 9.00 Uhr

## Gebetskreis für verfolgte Christen

Montag, 5. März, 19.30 Uhr, Seminarraum 1

## Hiskia-Gebet

Freitag, 2. März, 20.00 Uhr, Bibelheim Bethanien

## Hauskreise

Kontakt: Benjamin und Katrin Alt,  
hauskreise@lahoe.de, Tel. 07202 93 73 143

## Spatzennest

mittwochs, 9.45 Uhr, Oase im Jugendheim

## Jungschar

Donnerstag, 1., 8., 15. und 22. März, 17.00 Uhr

## t.group

Freitag, 9, 16. und 23. März, 19.00 Uhr

## t.night

offener Jugendabend für Teens und ihre Freunde  
Freitag, 2. März, 19.00 Uhr

## Basislager für junge Erwachsene

Samstag, 10. März, 18.00 Uhr

## Seniorenkreis

Dienstag, 6. März, 15.00 Uhr

## Forum für Senioren

Dienstag, 20. März, 16.00 Uhr  
Jesus Christus – Sein Kreuz ist unser Sieg,  
Sein Tod ist unser Leben  
Musik, Lieder und Texte zur Passion  
mit Christa Rose und Internatsschülerinnen

## Krankenhaussingen

im Klinikum Karlsbad-Langensteinbach,  
jeden 1. und 3. Samstag, 18.00 Uhr

## Posaunenchor

Probe: montags, 20.30 Uhr

## LaHö-Fitnessangebote ab 16 Jahren

- **Basketball:** Montag, 20.00–22.00 Uhr  
Schelmenbuschhalle Langensteinbach  
Heiko Maier-Gerber, Tel. 0177 4687953
- **Fußball:** Montag, 17.30–19.00 Uhr  
Talblickhalle Auerbach  
Joachim Schiefer, Tel. 0152 24311571
- **Golftreff:** Termin nach Absprache  
Dr. Rolf-Peter Stein, Tel. 07231 1334048
- **Kräftigungsgymnastik:**  
Mittwoch, 15.15 Uhr, 17.15 Uhr, 20.50 Uhr  
Gruppenräume 4+5  
Peter Lautersack, Tel. 07204 9479417
- **Volleyball:** Winterpause  
Klaus Krause, Tel. 07248 1625
- **Walking/Nordic-Walking:** Freitag, 16.15–17.30 Uhr  
Haupteingang LaHö  
Paul Reinle, Tel. 07202 5236
- **Wandergruppe:** Montag, jede 2. Woche  
Uhrzeit & Treffpunkt nach Absprache  
Heidi Steinert, Tel. 07232 72145

## Grundlagen des Glaubens Tagesseminar »WENN DER WIND SICH DREHT... Mit Widerstand umgehen« – Teil 2

In der Schrift heißt es nicht umsonst: wir müssen durch viel Not und Bedrängnis in das Reich Gottes eingehen. Immer müssen wir uns entscheiden, ob wir mit unserem Gott einen anderen, einen ganz bewussten Jesus-Weg gehen möchten. Das bedeutet: »nein« zu allem zu sagen, was das Wort Gottes unterminiert, aushöhlt oder etwas davon wegnimmt. Wir entscheiden uns, mit großer Überzeugung weiter so zu leben, wie es Gott gefällt. Und das heißt den Widerstand trainieren und lernen hinzustehen, wo es gefordert ist.

Als Bekenntnis zur Heiligen Schrift hat uns Andreas Schäfer anhand von 10 Schlagworten deutlich gemacht, was bereits abläuft und was wir noch zu erwarten haben:

- **Die Bibel:** Die Wahrheit der Bibel wird in Frage gestellt. Wir haben mit Widerstand bei vielen Kernaussagen der Bibel zu rechnen. Doch wir vertrauen nicht dem Mainstream, sondern den Aussagen der Heiligen Schrift.
- **Aufklärung:** Wir müssen prüfen, was sagt uns das Wort zu all dem, was geschieht? Gottes Wort gibt Orientierung für die Zukunft, offenbart Seinen Willen.
- **Training:** Der Widerstand in der Auseinandersetzung mit dem »Feind« muss buchstäblich trainiert werden. Ohne Training ist es schwer die Sache unseres Herrn zu verteidigen.
- **Netzwerk:** In der Vereinsamung eines Christen liegt die große Gefahr. Gemeinsames Zusammenstehen in Gemeinden, Bibelkreisen, Hauskreisen ist entscheidend für's Überleben. Die Gemeinschaft und das Netzwerk lassen Schwieriges leichter aushalten.
- **Liebe:** Wir möchten mit Gottes Hilfe eine einseitige Liebe zu den noch nicht Glaubenden entwickeln, sie nicht verachten. Evangelisieren heißt: viel Liebe in eine verlorene Welt investieren.
- **Vorbild:** Wir geraten zunehmend in Misskredit, wenn wir konsequent mit Jesus leben. Doch trotz aufkommendem Druck und Nöten wollen wir IHM treu bleiben und dadurch auch Vorbild für noch unentschlossene Menschen sein.
- **Erwartung:** Wir müssen wissen, als Jesus-Nachfolger haben wir mit Gegenwind und Problemen zu rechnen. Jesus, unser Herr, verspricht jedoch: Ich werde immer bei euch sein! Wir dürfen unser Kreuz auf uns nehmen und IHM nachfolgen.
- **Zuversicht:** Jesus Christus hat sich mit unserem Leben verbunden. ER wohnt in uns! Ja, Christus hat Raum eingenommen in uns! Der angefangen hat das gute Werk, der wird es auch vollenden. Darauf ist 100prozentig Verlass.
- **Gemeinschaft:** Wir stehen in der Gemeinschaft seiner Leiden, gehen den gleichen Weg wie Jesus, erleben die Identifikation mit ihm. Teilweise werden wir sogar von der eigenen Fraktion abgelehnt. Wir machen jedoch die tiefe Erfahrung, die mit nichts zu vergleichen ist: Einssein mit Jesus, SEINEN Frieden.
- **Hoffnung:** Wir haben heute das Vorrecht mit Jesus Gemeinschaft zu haben in einer untergehenden Welt. Diese irdische Passage ist – wir wissen es ja - zeitlich begrenzt, aber die Hoffnung auf die Herrlichkeit in seiner Welt ist unbeschreiblich. Aus der kämpfenden Truppe wird die siegreiche Truppe, wenn wir auf das Wort Gottes, die Bibel setzen.

Durch das hochaktuelle, aber phasenweise auch erschreckende Thema, wurde letztendlich klar, wo wir Stärkung und Orientierung in diesen stürmischen Zeiten finden: allein in der Heiligen Schrift. Wir nehmen die Dinge wahr, aber erschrecken dennoch nicht! Denn die Leidensspur führt zum »Ewigen Sieg!« *Rita Bartolomé*